

Steirer**Franz**
Musik erleben

FANCLUBZEITUNG



JAHRESRÜCKBLICK 2006
in Wort und Bild

FANCLUBLIED

Wir sind die Fans vom Steirer Franz
Wir sind die Fans vom Steirer Franz
Wir sind die Fans, wir sind die Fans
seine größten Fans.

Wir lieben diese Musi
damit hab'n wir viel Freud
manchmal entsteht a Gspusi
keiner hat's jedoch bereut.

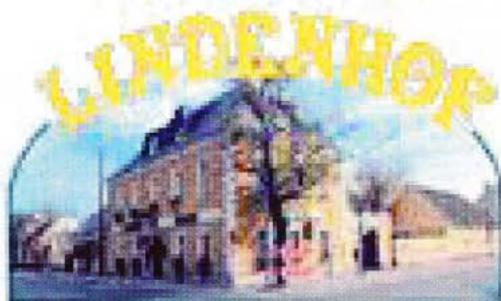
Wir sind die Fans vom Steirer Franz
Wir sind die Fans vom Steirer Franz
Wir sind die Fans, wir sind die Fans
seine größten Fans.

Ein Fest ist dann zu Ende
geh'n wir vergnügt nach Haus
wir freuen uns auf's nächste mal
drum singen wir jetzt laut.

Wir sind die Fans vom Steirer Franz
Wir sind die Fans vom Steirer Franz
Wir sind die Fans, wir sind die Fans
seine größten Fans.

Unser Fanclublokal

Balbina & Friedrich KIRNER
A - 1220 Wien, Breitenleer Straße 256
TEL. 01 / 73 43 637 FAX 01 / 73 42 980
lindenhof.kirner@aon.at
www.lindenhof-breitenlee.com



Jeden Donnerstag Stadlabend mit Live - Musik



Obfrau - Steirer Franz Fanclub

Monika Fennes

Liebe Fanclubmitglieder!

Wieder ist ein neues Jahr ins Land gezogen, lassen wir uns überraschen, was es alles bringen wird. Eines ist von Haus aus ganz sicher, viel Musik und Tanz mit unserem „Steirer Franz“.

Mein Team und meine Wenigkeit haben uns für 2007 wieder viele Neuigkeiten einfallen lassen und wir hoffen, dass IHR uns bei der Ausführung dieser Ideen tatkräftig unterstützt, indem IHR ganz einfach „mitmacht“. Ich bin sicher, dass wir sehr viel Spaß dabei haben werden. Genaueres erfährt IHR in dieser Zeitung.

Ein ganz besonderes Anliegen ist mir folgendes Thema:

Um bestimmte Veranstaltungen erfolgreich über die Bühne zu bringen, ist es ganz einfach erforderlich, RECHTZEITIG PLÄTZE ZU RESERVIEREN. Da wir ja immer eine große Schar von Interessenten haben und niemand verärgern wollen, bemühen wir uns jedes Mal sehr, für alle Plätze bereitzustellen, aber wir können nicht mehr Leute an den Tischen platzieren, als Plätze vorhanden sind. Die laufenden Termine geben wir deshalb immer zeitgerecht bekannt.

Ich möchte Euch außerdem herzlichst ersuchen, falls es trotz Reservierung (Erkrankung oder anderen Gründen) einmal nicht möglich ist, zu kommen, mir dies BITTE telefonisch mitzuteilen, denn dann habe ich die Möglichkeit, die Plätze an andere Personen zu vergeben, bzw. die Sitzordnung umzuändern.

Für dieses Jahr möchte ich Euch Gesundheit, viel Unternehmungslust und eine Riesenportion Energie wünschen. Für unseren „FRANZ“ wünsche ich mir, dass zu seinen Auftritten immer recht VIELE vom Fanclub erscheinen, denn der Applaus ist das Brot des Künstlers.

Den „Krankensesserln“ in unserer Fanclubgemeinschaft wünsche ich für's Jahr 2007, dass IHR bald wieder fit und auf den Beinen seid, um zu unserem „**Steirer Franz**“ zu kommen.

Eure MONIKA

LIVE - FRÜHSCHOPPEN IN RADIO BURGENLAND

Der Steirer Franz ist mit seiner Familie von Radio Burgenland am 28. Mai 2006 zum Frühschoppen nach Großpetersdorf eingeladen worden. Das Interesse, dabei zu sein, war sehr groß und so fuhren wir mit einem voll besetzten Bus mit Freunden und Fans ins Burgenland.

Mit unserer guten Laune und Stimmung die wir mitbrachten, haben wir auch die anderen Musikgruppen unterstützt. Der Moderator meinte, die Steirer Franz Familie kann auf seine musikbegeisterten Fans stolz sein, denn das sieht man nicht alle Tage.



Auch wenn ein Gewitter den Platz vor der Halle in einen See verwandelte, tat das der Stimmung keinen Abbruch. Man spürte, wie die Musik die Herzen der Leute verzauberte.

Einige von uns, konnten dieses Ereignis leider nur über das Radio mitverfolgen.



LIVE - FRÜHSCHOPPEN IN RADIO BURGENLAND

Als Hommage an das Mozartjahr zeigte uns die Kindergartengruppe aus Großpetersdorf in ganz reizenden Mozartkostümen einen Tanz.



Die Kleinen waren mit roten Wangen und glänzenden Augen ganz angestrengt und voller Stolz bei der Sache, auch wenn manchmal eine Perücke ins Rutschen kam.

Bei Musik, Tanz und gutem Essen verging die Zeit leider, wie immer, viel zu schnell und wir machten uns mit unserem Bus gutgelaunt auf den Heimweg. Alle waren sich einig, auch dieser Tag war viel zu schnell vergangen.



DAS WAR DAS FEST DER FREUNDE 2006

Das nun schon zur Tradition gewordene „Fest der Freunde“ war auch 2006 wieder ein voller Erfolg und gut besucht. Es ist jedes Mal eine Herausforderung, für alle Gäste den passenden Sitzplatz zu finden. Die örtlichen Gegebenheiten lassen nicht sehr viele Möglichkeiten zu, denn die Tanzfläche soll ja schließlich nicht zu klein sein.

Nachdem sich alle bei Wiener Schnitzel, Eintopf und Würstel gestärkt hatten, führte der Vorstand den neu kreierten „F a n c l u b t a n z“ vor. Anschließend versuchten wir ihn gleich mit den Gästen.

.... und



Georg und
Gerhard
sind zwei
Naturtalente!

eins,

zwei,

drei



Stefan

ist sehr

konzentriert !



DAS WAR DAS FEST DER FREUNDE 2006

Die Tanzfläche wurde gehörig strapaziert, ist ja auch kein Wunder, wenn der „Steirer Franz“ spielt auf zum Tanz.



An der Bar wurden die Gäste von Heidi und Monika mit Sekt, Schnaps und besonders viel Charme bedient.



Inzwischen konnten sie unsere schönen, daneben drapierten Tombolapreise bewundern.

Johannes schnappte sich Papas Trompete, um uns musikalisch und gesanglich zu erfreuen.



Umsichtig versuchten die „Mädls“ im Service alles zur Zufriedenheit zu erledigen.



Auch die „Herrenpartie“ in der Schank bewährte sich als eingespieltes Team.

Für Naschkatzen

EIS NOCKERL

1 Packerl Magertopfen, 1 Becher Magerjoghurt gut verrühren und 1 Löffel Honig dazu.
1 Packerl Familieneis (etwas weicher) mit Zitronensaft, Rum oder Kaffee versetzen.
Alles vermischt in eine Kuchenform geben und ca. 4 Stunden in die Kühltruhe legen.
Dann Stücke abstechen (Nockerlform) in kalte Schalen setzen und mit Fruchtsoße (Erdbeeren, Himbeeren,) übergießen.



Eine kühle Erfrischung an heißen Tagen.

Marianne Emminger

NEGERSCHNITTEN

5 Dotter, 20 dag Zucker, 1/8 l Öl, 1/8 l Wasser, schaumig rühren, danach 20 dag Mehl, 1 P. Backpulver, 2 Eßl. Kakao dazumischen, etwas Rum und 5 Klar Schnee dazugeben aufs Blech streichen und langsam backen.

Creme

erkalten lassen. 25 dag Rama, 25 dag Zucker, 1 Dotter schaumig rühren und löffelweise den erkalteten Pudding dazugeben, 3 Blatt Gelatine zergehen lassen und unter die Creme rühren.
Die Creme 1 cm dick auf die gebackene Masse streichen und mit Schokoladeglasur überziehen, überziehen, wenn erkaltet in Schnitten schneiden.



Gertrude Traxler

BIRNENKUCHEN

Zutaten:

12 dag Margarine
14 dag Staubzucker
1 Päckchen Vanillezucker
3 Eier
2 Kaffeelöffel Backpulver
1 Päckchen Puddingpulver
20 dag Mehl



Zubereitung:

Margarine mit Staubzucker und Vanillezucker schaumig rühren, nach und nach Eier einrühren. Kaffeelöffel Backpulver und Puddingpulver mit Mehl versieben und einmengen.
Fingerdick auf ein gefettetes, bemehltes Backblech streichen. Mit geschälten, halbierten Birnen, die überdünstet mit Zucker werden, belegen und ca.35 Minuten backen. Ausgekühlt die Birnen leicht mit Birnenlikör beträufeln und die Kirschen zum verzieren des Kuchens.

Elisabeth Stadler

7 MINUTEN GUGELHUPF

Zutaten:

4 ganze Eier
30 dag Staubzucker
20 dag glattes Mehl
10 dag ger. Nüsse
1/8 l kaltes Wasser
1/8 l Öl
1 Päckchen Vanillezucker
1/2 Päckchen Backpulver

Zubereitung:

Alle Zutaten in eine Schüssel geben und mit dem Mixer 7 Minuten rühren. Teig in eine gefettete und bemehlte Gugelhupfform füllen und bei ca.160 Grad eine gute Stunde backen.



Leopoldine Futterknecht

Guten Appetit !

DAS WAR DAS FEST DER FREUNDE 2006

Nicht nur auf der Tanzfläche unterhielten sich die Gäste blendend, auch an den Tischen lief der „Schmäh“. Wer gerade eine Tanzpause eingelegt hatte um zu verschlafen, der klatschte zur beschwingten Musik mit.



Christine und Gerti bedienten unsere Gäste bei unserem reichhaltigen Kuchenbuffet. Bei den hausgemachten Köstlichkeiten fiel die Auswahl sehr schwer. Manche umgingen dieses Problem und ließen sich einige Stücke für die Kaffeejause zu Hause einpacken.



Monika bedankte sich bei den zahlreichen Gästen für ihr Kommen, sowie für den Einsatz des tollen „Steirer Franz Teams“. Wir sammeln schon wieder unsere Kräfte, um für Euch das „Fest der Freunde 2007“ wieder attraktiv zu gestalten.



LIVE - FRÜHSCHOPPEN IN RADIO NIEDERÖSTERREICH

Heuer überschlugen sich die Termine, denn kaum war der burgenländische Frühschoppen vorbei, stand der Nächste bei der Freiwilligen Feuerwehr in Tredorf am 9. Juli 2006 ins Haus. Da es dieses Mal nicht so weit war, fuhren die Fans mit ihrem eigenen PKW dorthin. Es wurde zwar ein Shuttlebus von der Schnellbahnstation in Korneuburg angeboten, jedoch wurde dieser kaum in Anspruch genommen.



In diesem Jahr war der Wettergott etwas gnädiger zu uns, denn es war nicht so fürchterlich heiß wie in den Jahren vorher. Trotzdem kam der Steirer Franz und seine Familie als auch wir Fans ins Schwitzen.



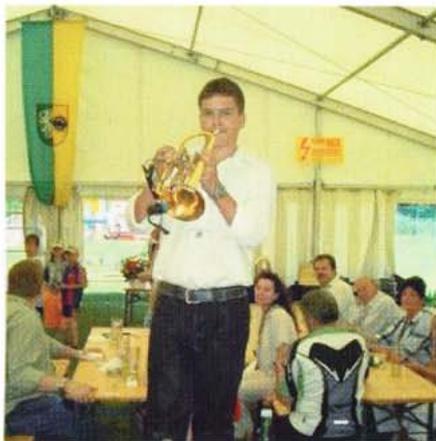
Die Stimmung und die Gastfreundschaft war wie immer ganz toll.

LIVE - FRÜHSCHOPPEN IN RADIO NIEDERÖSTERREICH

Bei diesem Frühschoppen von Radio Niederösterreich live übertragen, erfuhren wir viel über die Geschichte rund um die Burg Kreuzenstein und der Entstehung des Ortes Tresdorf.

Musikalisch wechselte sich die Steirer Franz Familie mit den Stallbergmusikanten ab.

Bei dem Interview mit Heidi erfuhren die Hörer von Radio NÖ, dass die musikalische Familie, wohnhaft in Katzelsdorf bei Wiener Neustadt, durch die Vielfalt der gespielten Instrumente die Leute in Begeisterung versetzen kann.



Für unseren Fanclub brachte dieser Frühschoppen eine zusätzliche Bereicherung. „Leo der Lustige“ wurde unser neues Fanclubmitglied. Da er sich auch dichterisch betätigt, hoffen wir, von ihm noch einige Anekdoten in unserer Zeitung lesen zu können.



Leo Mayer

Wir freuen uns schon, wenn es heuer wieder heißt:
Frühschoppen in Tresdorf!

FANCLUB – AUSFLUG 2006

Unser Fanclubausflug führte uns dieses Mal in die Steiermark. Bei bewölktem Himmel fuhren wir vom Franz Jonas Platz weg. Nachdem wir in Wiener Neustadt unseren „Steirer Franz“ inklusive Familie und Instrumenten in den Bus „verladen“ hatten, setzten wir unseren Weg fort. Als wir die „grüne Mark“ erreichten, klärte sich der Himmel und wir hatten für den Rest des Tages strahlenden Sonnenschein und einen blitzblauen Himmel. Genau so soll es ja schließlich sein, wenn Engel reisen.



Bei der Führung durch das große Lager der Schnapsbrennerei und Essigmanufaktur „GÖLLES“ erfuhren wir alles über die Verarbeitung, Lagerung und Qualität von Essig.



Als dann jeder von uns einen Porzellanlöffel für die darauf folgende Essigverkostung bekam, waren wir schon sehr gespannt auf den Geschmack der einzelnen Essigsorten. Die Chefin des Hauses erklärte uns außerdem genau, wie wir den Essig im Haushalt verwenden sollen, denn diese tolle Qualität bekommt man nicht im Supermarkt.



Das I-Tüpfelchen dieser Führung war dann Die Verkostung der Schnäpse und Liköre. Anschließend hatten wir Gelegenheit, diese speziellen Köstlichkeiten käuflich zu erwerben. Reichlich bepackt stiegen wir wieder in den Bus und steuerten unser nächstes Ziel an „das Mittagessen“.

FANCLUB – AUSFLUG 2006

Nach dem Mittagessen nahmen wir die nächste Etappe in Angriff - „die Riegersburg“. Einige von uns betätigten sich ganz besonders sportlich und nahmen den Fußweg zur Burg. Diejenigen die es geruhsamer angingen machten sich auf den Weg zur Seilbahn und fuhren hinauf, um nachzusehen, ob das Burggespenst zu Hause ist.

Da das Wetter wirklich herrlich war, nutzten wir die tolle Lage des Gastgartens vom Burgrestaurant und genossen bei kühlen Getränken, Kaffee und Kuchen den herrlichen Blick von der Riegersburg auf die Umgebung.

Der Unterhaltungsfaktor kam auch nicht zu kurz, denn dass der „Schmäh“ bei unserer kleinen Rast lief, war selbstverständlich.



Wir wurden sogar von anderen Besuchern auf unsere tolle Stimmung angesprochen. Wir sind auf solche Aussagen sehr stolz, denn wir finden, dass unser Fanclub eine eingeschworene Gemeinschaft ist. Das liegt natürlich auch an unserem **„Steirer Franz mit seiner ganz besonderen Art von Musik“**.

Den Rest des Tages verbrachten wir im Gastgarten des Restaurants.

Wir ließen uns mit der Musik von unserem Franz, der sich ganz idyllisch in der Weinlaube platziert hatte, in gewohnter Manier verwöhnen.



Den Gag des Tages lieferte ein Gast des Lokals, der den Durst verstärkt bekämpft hatte. Er spielte mit der „Steirischen“ vom Franz. Gerti musste sein Gleichgewicht halten und wir zerkugelten uns vor Lachen.



Im Bus wurden wir bei der Heimfahrt von Fini noch mit Witzen unterhalten. So klang dieser wunderschöne Tag langsam aus in der Vorfreude auf unseren nächsten Ausflug.

Frühschoppen der Steirer Franz Familie erstmals im Schutzhaus Zukunft, Wien 15

Der Vorstand des Fanclubs unterstützte die musikalische Familie mit voller Kraft!

Am Sonntag, den 22. Oktober 2006 hat im Schutzhaus auf der Schmelz ein Frühschoppen

mit der  stattgefunden.

Wir, das Team vom Vorstand des Steirer Franz Fan Club waren schon ab 9.00 Uhr anwesend, da noch viele Dinge zu erledigen waren (reservierte Plätze einteilen, Tische zusammenstellen,...).

Auch die Wirtin unterstützte uns tatkräftig, da sie ein großer Fan der Familie ist. Sie war sehr überrascht von den zahlreichen Leuten die kamen und meinte, dass beim ersten Frühschoppen der Mürztaler nur zwischen 50 und 60 Personen erschienen sind. Mit mehr rechnete sie auch bei diesem Frühschoppen nicht. Es kam jedoch anders! Fast 200 Personen kamen und waren guter Laune obwohl an diesem Tag wunderbares Wetter war, zogen es die Leute vor erst nach dem Frühschoppen die Sonne zu genießen.

Durch das gute Zusammenspiel aller, das sich im Laufe der Jahre entwickelte, konnten die Vorbereitungsarbeiten rasch und harmonisch erledigt werden.

Die Gäste fanden sich bald ein und wurden zu den für Sie reservierten Plätzen geleitet. Die Steirer Franz Familie war sehr gerührt, als sie Freunde kommen sah, die gesundheitlich stark angegriffen sind und denen das Sitzen und all die damit verbundenen Strapazen sicher nicht leicht fielen.



Pünktlich um 11.00 Uhr hat der Frühschoppen begonnen.



Alle waren gut drauf, die Stimmung war einfach toll gewesen. Viele haben getanzt oder zur flotten Musik mitgeschunkelt.

Die Gäste wurden seitens der fleißigen Kellner bestens betreut. Das Essen schmeckte, und auch die Wirtin genoss die Stimmung. Besonders angetan war sie von Johannes, der sein neues Lied, "Wenn die Sonn", präsentierte. Man merkte, dass der Stimmbruch schon in der Endphase ist.

Frühschoppen der Steirer Franz Familie erstmals im Schutzhaus Zukunft, Wien 15



Die Trompetenmelodien waren auch bei dieser Veranstaltung wieder ein Highlight. Diese öffnen dem Publikum die Herzen. Die Gäste, die die Familie noch nicht so lange erlebt haben, waren überrascht über die Vielfalt des Programms. Es war für jeden etwas dabei!

In der Pause wurden T-Shirts und CDs an die Fans verkauft. Die Zeit verging im Nu und der Abschied war bald da. Wir, vom Fanclub, stellten uns zum Schluss im Kreis vor die Bühne um den Zusammenhalt zu symbolisieren. In der Mitte waren unsere drei Künstler. Johannes war so tief davon beeindruckt, dass ihm die Tränen kamen. Er fiel seinem Vater um den Hals und bedankte sich bei ihm. Wenn Johannes zeitweise ein Lausbub ist, er hat viel Gefühl, und weiß seine Eltern sehr zu schätzen und auch uns vom Fanclub. Heidi und Franz und wir alle waren sehr gerührt. Es war ein wunderschönes Bild, als alle Fanclub Mitglieder mit den roten T-Shirts auf der Tanzfläche waren.



Johannes, Heidi und Franz haben wieder ihr Bestes gegeben. Man spürt, dass ihnen unsere Unterstützung Kraft gibt. Leider waren nur wenige Mitglieder vom Fanclub anwesend. Dieser Frühschoppen hätte sicher allen sehr gut gefallen.

Eure Kathi
Katharina Aigner

UNSERE WEIHNACHTSFEIER 2006

Der Termin für unsere traditionelle Weihnachtsfeier war zwar mit Ende November etwas früh gewählt, aber Franz und seine Familie wollten alle Termine erfüllen und niemandem eine Absage erteilen. Obwohl es in der Natur eher nach Frühling, als nach Weihnachten aussah, so wurden alle Gäste im Lindenhof mit den wunderschönen Musikstücken und Liedern sofort in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.

Auf Grund des wechselhaften Wetters, mussten einige zu Hause mit Grippe das Bett hüten. Auch die Damen vom Vorstand waren gesundheitlich etwas angeschlagen, aber einen STEIRER FRANZ FAN kann das nicht erschüttern und aufhalten.

Heidi hatte eine Überraschung für uns vorbereitet. Sie erlernte ein neues Instrument - das Hackbrett.



Wir durften die Premiere erleben, als Sie, mit Franz auf der Zither, spielte. Dann sangen sie ihr neues Lied „Stille in den Bergen“.

In Winterstimmung versetzte uns Franz mit dem von ihm komponierten Lied „Rauhreif“ und zusammen mit Johannes nach führte er uns Petersburg, wo wir uns an der „Petersburger Schlittenfahrt“ erfreuen konnten.



UNSERE WEIHNACHTSFEIER 2006



Es war eine feierliche Stimmung, als die Sterne der Wunderkerzen ihr verzauberndes Licht versprühten. Ganz besonders erfreulich ist, dass immer wieder neue Mitglieder sich unserer großen Fanclubgemeinschaft zugehörig fühlen möchten.

Herzlich Willkommen.



Binki war offensichtlich stolz, dass wir auch heuer wieder im „Lindenhof“ unsere Feier veranstalteten.



So haben es die Herren gerne, flankiert von den Damen vom Vorstand.

Lauter zufriedene Gesichter!



Am Ende dieses stimmungsvollen Nachmittags saßen wir noch in froher Runde beisammen und resümierten über die speziellen Highlights aus dem zu Ende gehenden Jahr.

Rodeln - bei diesem Wetter?

Die Leute des Steirer Franz Fanclubs sind flexibel und ließen den schon zur Tradition gewordenen Termin nicht sausen.

Unsere alljährliche Rodelpartie im Raxgebiet gestaltete sich auf Grund der warmen Witterung heuer etwas anders als sonst – es wurde eine Wanderung.

Am Samstag, den 30. Dezember trafen wir uns, wie jedes Jahr, um 10 Uhr am Parkplatz des Preiner Gscheid. Einige unserer Mitglieder dürften wegen des warmen Wetters abgeschreckt worden sein und so wanderten nur wir vier - Heidi, Franz, Kathi u. Hans - kurz nach 10 h vom Parkplatz Preiner Gscheid Richtung Waxrieglhaus los. Auf halber Strecke sahen wir Gaby, mit ihren Stöcken ausgestattet, flott über Stock und Stein herannahen. Sie war als Erste am Ziel. Auch Willi schlenderte gemütlich die Straße hinauf.

Nach einer Stunde wandern in der wunderschönen Natur, umrahmt vom Gestein der mächtigen Rax, erreichten wir unser Ziel. Diesmal konnten wir die Natur besonders genießen, da die Sonne schien, und nicht alles wie sonst verschneit war. Wir alle waren sehr beeindruckt. Es wurde uns wieder einmal bewusst wie klein der Mensch eigentlich ist.

Nach der ersten Stärkung auf der Hütt'n kamen noch Christa, Helmut, Willi und Leo zu unserer Runde dazu. Gemeinsam genossen wir das gute Mittagessen.

Anschließend setzten wir uns auf die Terrasse um den für diese Jahreszeit unglaublich herrlichen Ausblick mitsamt dem wolkenlosen Himmel zu genießen.



(An der Wand des Waxrieglhauses 20 +)

Rodeln - bei diesem Wetter?

Viele Leute nützten diesen Tag ebenso für eine Wanderung.

Auf den vom Wirt bereitgestellten Liegestühlen rasteten sie sich aus und ließen sich die Sonne auf den Bauch scheinen.

Um ca. 14h marschierten wir gestärkt zurück zum Parkplatz. Ohne zu rodeln! Daran war dieses mal leider nicht im Geringsten zu denken. Es gab nicht einmal genug Schnee für eine Schneeballschlacht .

Da gute Stimmung herrschte, entschlossen wir uns noch nicht nach Hause zu fahren, sondern noch irgendwo einzukehren.

Im Konvoi fahren wir zum Mostheurigen nach Edlach, wo wir diesen wunderschönen Tag bei Most und guter Jause harmonisch und lustig ausklingen ließen.



Leo erzählte begeistert Witze und unterhielt uns mit seinen Geschichten aus dem Leben, sodass auch andere Gäste das Lachen nicht zurück halten konnten.

Jeder von uns war froh, diesen schönen Tag erlebt zu haben. Wenn die Stimmung in der Gruppe passt, kommt es nicht auf das Wetter an!!

Hoffentlich haben wir im heurigen Jahr mit dem Schnee mehr Glück?!

Wir laden euch jetzt schon ein, sich diesen Fanclub-Ausflug nicht entgehen zu lassen.

Selbst wenn viel Schnee liegt, braucht man nicht unbedingt einen Schianzug.
Es reicht Winterkleidung.

Der Termin der nächsten Wanderung wird pünktlich bekannt gegeben
(zwischen 27. und 29. Dezember).

Eure Kathi
Katharina Aigner

JOHANNES AKTUELL

Das vergangene Jahr war für Johannes ein Jahr des stimmlichen Erwachsenwerdens – er ist in den Stimmbruch gekommen.

Das war für Johannes nicht unbedingt ein Problem, denn er verstärkte seine anderen Fähigkeiten, nämlich den Instrumentalbereich und da in erster Linie sein Trompetenstudium.

Alle jene die bei der Weihnachtsfeier des Steirer Franz Fanclub dabei waren, erfuhren die Neuigkeit – Johannes möchte nun auch noch Gitarre lernen.



So feierte er, beim Pferdefest in Brück am 25.06.06 (Deutschlands größtes Pferdefest), einen riesigen Erfolg mit „Titanen der Rennbahn“. Im Auftrag der Veranstalter wurde ein gleichnamiges Lied von der Steirer Franz Familie geschrieben, produziert, das auf vielen Pferdefesten Deutschlands bereits der Renner ist. Auch heuer findet diese Veranstaltung vom 22.-24. Juni wieder statt. Dieses Fest dürfte Tradition werden. Die Veranstalter wissen keine Alternative was die Musik anbelangt und es scheint, dass Franz, Heidi & Johannes jedes Jahr dieses Wochenende in Brück verbringen werden.

Der krönende, unvergessliche Abschluss dieses großes Festes war die letzten Jahre als Franz und Johannes auf einem 14! Spänner in die Arena eingefahren wurden und dann für ca. 19 000 Leute über Lautsprecher die „Sunrise Melodie“ auf ihren Trompeten spielten. Da konnte man die Gänsehaut der Besucher spüren und oft auch Tränen sehen. Diese Momente des Glücks bleiben für jeden in ewiger Erinnerung und die Besucher wollen jedes Jahr „Musik erleben“ mit der Steirer Franz Familie.

CD Titanen der Rennbahn
Post im Walde
Kaltblutsong
Sunrise Melody
ist um € 10.- erhältlich

Bei der Eröffnung einer Sparkassenfiliale am 28. September 2006 in Wiener Neustadt wurde Johannes von seinem Sponsor, der Wiener Neustädter Sparkasse eingeladen, den in ihrem Auftrag anlässlich des 50. Geburtstages des Sparefrohs eigens produzierten „Sparefroh Song“ zu präsentieren.



Der Chor, den seine Mutter leitet, begleitete ihn und auch eine Jazzdance Gruppe aus der Schule, in der Heidi unterrichtet, tanzte. Er unterhielt die honorigen Gäste mit seiner gewohnten Lockerheit und brachte die Gäste aufgrund der Vielfalt der Darbietung ins Staunen. Keiner wollte glauben, dass dieses Kind noch so jung ist.

Sparefroh Song € 5.-

JOHANNES AKTUELL



Da durfte auch das Alphorn nicht fehlen.
Die Jugend, der Bürgermeister und der
Sparkassenleiter, alle waren begeistert.

Mit seinen Eltern hatte er im Trio weiterhin viele gemeinsame Auftritte:
Bei einigen Fröhschoppen, (im Schutzhaus Zukunft auf der Schmelz),
Muttertags – und Weihnachtsfeiern in Pensionistenheimen,

Stadtfest in Mistelbach

27.08.2006



auf der Adventmeile
vor dem
Casino in Baden
u.v.m.

So wie es vom derzeitigen Standpunkt aussieht, bekommt seine Stimme
nun nur mehr den Feinschliff, bis sie dann vollends ausgereift ist und er
dann wieder ALLE mit seiner schönen Stimme erfreuen kann.

Wir wünschen Johannes für das kommende Jahr Gesundheit, Erfolg in der
Schule, weiterhin viel Freude an und mit der Musik und viele Auftritte.

**Dieses Gedicht stammt aus der Feder von unserem
Fanclubmitglied Leo Mayer 16.12.2006**

Weihnacht mit Schnee
in Wien schmutzig oje
Weihnacht ganz trocken
gibt´s kein Frohlocken

Weihnacht sehr nass
macht auch keinen Spaß
Weihnacht mit Freude
froh sind die Leute

Weihnacht oft traurig
ist bös und schaurig
Weihnacht mit Shopping
ist besser als Mobbing

Weihnacht mit Geld
beruhigt die Welt
Weihnacht sehr arm
zuhause nicht warm

Weihnacht in Frieden
sei uns allen beschieden
es ist vieles wohl wahr
freuen wir uns aufs Neujahr

* * * * *

Diese Zeilen sollen Euch dazu inspirieren,
Eure Gedanken ebenfalls zu Papier zu bringen.
Ihr könnt auch gerne einen Beitrag über einen
Auftritt von unserem „Steirer Franz“ schreiben,
oder mir auch nur ganz einfach Fotos senden.
Wir werden diese dann in der nächsten Zeitung präsentieren.

NEUIGKEITEN - ÄNDERUNGEN

Im Jahr 2007 möchten wir in unseren Fanclub etwas Schwung bringen. Wir planen einige Aktivitäten, wie z. B. ein gemeinsamer Kegelabend, eine kleine Wanderung, eine Firmenbesichtigung inkl. Führung, Ausstellungsbesuch usw. Wir nehmen auch gerne Anregungen von Euch entgegen. Zum monatlichen Programm von unserem „Steirer Franz“ gibt es dann eine Beilage, mit der jeweiligen Information. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme. Das Motto vom Fanclub lautet:

„Wir sind alle gut drauf, überall dabei und sehr flexibel!“

* * * * *

Da der Frühschoppen im Schutzhaus „Zukunft“ auf der Schmelz so erfolgreich war, findet am
Sonntag, den 21. Oktober 2007
der Nächste statt.

Eintritt: € 13.- für Fanclubmitglieder € 8.-

Der Kartenverkauf wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

* * * * *

Im Vorstand gab es folgende Veränderungen:

Gerti Zieger und
Walter Zieger
haben die Funktionen von
Gabi Schneider und
Christa Halwachs
übernommen.



Gerti Zieger



Walter Zieger

Fragen, Beschwerden und Anregungen werden wie immer von
Monika Fennes 0664 50 57 669 und / oder Brigitte Jud 0664 531 46 80
beantwortet, beziehungsweise entgegengenommen.

Für den Inhalt verantwortlich: der Vorstand

VORSCHAU



Frühschoppen mit der **SteirerFranzFamilie**
Musik erleben

Im Schutzhaus „ZUKUNFT“ auf der Schmelz
am Sonntag, den 21.10.2007

JULI LINDENHOF - Festival

DEZEMBER Adventmeile vor dem Casino in Baden

ALLE Termine der Auftritte finden sie rechtzeitig unter
www.steirerfranz.at
und in unseren Programmen.

MANAGEMENT/
KONTAKTADRESSE:

Informationen über den Fanclub
Monika Fennes,
Tel: 0664 50 57 669,
tägl. bis 20 Uhr
Mail: fennes.monika@aon.at

Oder bei den Mitgliedern des Vorstands.

Heidemarie Ritt
Burghardtweg 3
A-2801 Katzelsdorf
Tel: +43 (2622) 78698
Fax: +43 (2622) 44557
Mobil: +43 (664) 512 56 14
www.steirerfranz.at